

# Die VR-Bank macht's möglich

## Finanzspritze für Bau der Lagerhalle des MSC – Knauss: Leuchtturm im Kreis Hall

**Der MSC Gaildorf baut eine Lagerhalle auf dem Motocross-Gelände. Ein schwieriges Vorhaben in einem Landschaftsschutzgebiet. Schwierig ist es auch der Kosten wegen, 90 000 bis 100 000 Euro.**

CORNELIA KAUFHOLD

**Gaildorf.** Michael Knauss ärgert sich, dass er zwar mit lieben Grüßen vom Landrat, aber eben mit leeren Händen kommt. Eberhard Spies von der VR-Bank grinst. Die VR-Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim sponsert den Bau der Lagerhalle des MSC, weil „der MSC und das Motocross einen wichtige Rolle im Kreis spielen“. Der Erste Landesbeamte hängt die Veranstaltung etwas höher: Das Motocross, sagt Knauss, „ist einer unserer Leuchttürme im Kreis Hall und das in einer landschaftlich einmaligen Gegend“. Genau diese Einmaligkeit hat die Verwaltungen und den MSC viel Mühe gekostet. „Es war gar nicht so einfach, bis der rote Punkt hängt“, sagt Bürgermeister Frank Zimmermann. Doch der Bau der Lagerhalle ist zwingend. Zum einen liegt das Cross-Gelände im Landschaftsschutzgebiet, und dort dürfen keine



Spatenstich für die Lagerhalle des MSC (von links): die Vorstände Sven Wolpert und Ralf Schweda, Statiker Jochen Sautter, Erster Landesbeamter Michael Knauss, Bürgermeister Frank Zimmermann, Eberhard Spies, Vorstandsvorsitzender der VR-Bank, Sven Lichtwark und Karl-Heinz Jäckel vom MSC, Manfred Rückle, Sportleiter des ADAC Württemberg, Bauunternehmer Günter Noller, Gerhard Kunz, Chef des gleichnamigen Zimmergeschäfts, Ortsvorsteher Jürgen Jäckel.

Foto: Cornelia Kaufhold

Materialien gelagert werden. Außerdem häuften sich in den letzten Jahren Sachbeschädigungen an den Containern. Regierungspräsidium, Landratsamt samt Umweltschutzbehörde und die Stadt Gaildorf haben zusammen mit dem MSC die Voraussetzungen für den Neubau geschaffen. Natürlich bekommt der

MSC Auflagen, muss hinter der Hütte eine Hecke pflanzen, darf die Böschung zur Straße nur zwei Mal im Jahr mähen und hält die Doline sauber, durch die das Oberflächenwasser abgeleitet wird. Die Lagerhalle erhöhe den Standard des Motocross, sagt Knauss und wünscht dem Verein, dass er weitere Sponso-

ren findet. Seine Aufforderung „Auch der ADAC könnte was tun“ greift Manfred Rückle auf. Der Sportleiter des ADAC Württemberg gibt sein Ehrenwort, bei der zuständigen Stelle nachzuhaken. Nach so viel Harmonie schreiten die Herren zur Tat, dem Spatenstich, und dann gibt's was zu feiern.